

## Propalästinensische Demo in Berlin aufgelöst: Acht Verletzte nach verbotenen Parolen

Ausschreitungen in Berlin: Polizei löst Palästina-Demo auf, Flaschen fliegen. Acht Menschen verletzt. Konflikte im Kontext des Gaza-Kriegs.

**NACHRICHTEN AG**  
ECHT. AKTUELL. FREI. - NEWS IN ECHTZEIT

### Krawalle in Berlin: Proteste eskalieren bei propalästinensischer Demonstration

Am Samstag musste die Polizei erneut einschreiten, als eine propalästinensische Demonstration in Berlin außer Kontrolle geriet. Die Demo, die mit verbotenen Parolen begann, endete in gewalttätigen Ausschreitungen, bei denen acht Personen verletzt wurden.

Die Demonstration startete am Nachmittag in Steglitz und zog in Richtung Innsbrucker Platz, wo sich etwa 600 Teilnehmer versammelten. Unter den Demonstranten wurden neben Palästina-Fahnen auch Schilder mit Botschaften wie „Free

Palestine from Israels Occupation“ gezeigt. Die Veranstaltung, die unter dem Motto „Stoppt den Gaza Genozid“ angemeldet war, eskalierte, als verbotene Parolen wie „From the river to the sea“ gerufen wurden, die die Vernichtung Israels fordern.

Die Polizei sah sich gezwungen, die Demonstration aufzulösen, woraufhin die Situation außer Kontrolle geriet. Demonstranten warfen Glasflaschen auf die Einsatzkräfte, wodurch acht Personen verletzt wurden. Unter den Verletzten war auch eine Person schwerwiegend betroffen. Die Berliner Feuerwehr behandelte die Verletzten vor Ort und brachte fünf Personen zur weiteren medizinischen Versorgung in umliegende Krankenhäuser.

## **Eskalation trotz vorheriger Warnungen**

Die Vorfälle bei der propalästinensischen Demonstration sind Teil einer Serie von Protesten, die seit dem Terrorangriff der islamistischen Hamas auf Israel Anfang Oktober in Berlin stattfinden. Trotz wiederholter Warnungen der Polizei kam es erneut zu gewaltsamen Ausschreitungen zwischen Demonstranten und Einsatzkräften.

Die genaue Anzahl der verletzten Polizisten wurde bisher nicht bekannt gegeben. Bereits in den Tagen vor der Demonstration kam es zu ähnlichen Zwischenfällen, bei denen Polizisten von propalästinensischen Demonstranten angegriffen wurden.

Die Vorfälle am Samstag zeigen, wie polarisiert die Situation im Zusammenhang mit dem Gaza-Konflikt ist und verdeutlichen die Herausforderungen für die Sicherheitskräfte bei der Aufrechterhaltung der Ordnung bei solchen Demonstrationen.

Es ist wichtig, dass alle Beteiligten bei politischen Protesten gewaltfrei agieren und die Meinungsfreiheit respektieren, um Konflikte zu vermeiden und die Sicherheit aller zu gewährleisten.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**